

An die
Landesvereinigung für Gesundheit
und Akademie für Sozialmedizin
Niedersachsen e. V.
Fenskweg 2
30165 Hannover

www.MÄNNER GESUNDHEITS PORTAL.de

keit Fitness Krebsf
ol Burnout-Syndrom Nicht
onen Sport Übe
richt Stressbewältigung
management Zahl
Suchtprävention Work
he Gesundheit
kenstärkung F
ge Bewegung



Informationen

VERANSTALTUNGORT

Hotel Aquino Tagungszentrum, Hannoversche Straße 5b,
10115 Berlin, Telefon: 030-28486-0

ANREISE

*Die katholische Akademie in Berlin erreichen Sie
mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:*

- ... dem Bus 142 sowie der U-Bahn U6 – Haltestelle
Oranienburger Tor,
- ... der Straßenbahn M1, M6 und 12 – Haltestelle
Oranienburger Tor,
- ... mit der S-Bahn bis Bahnhof Friedrichstraße, Weiterfahrt
mit der U-Bahnlinie U6, Richtung Alt-Tegel
Ab Berlin Hauptbahnhof mit dem Bus 142 (Richtung
Ostbahnhof) bis Haltestelle Philippstr. (3. Station)

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr beträgt **30,- Euro** (ermäßigt 20,- Euro).

Anmeldeschluß ist der 15.01.2013.

Die Anmeldung nehmen wir nur schriftlich entgegen.
Sie erfolgt unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen
und ist verbindlich. Damit ist die Teilnahmegebühr zu
entrichten. Bei Abmeldungen bis zwei Wochen vorher
erstatten wir die Teilnahmegebühr abzgl. 10,- Euro
Verwaltungskosten. Bei späteren Absagen erfolgt keine
Rückerstattung mehr. Bei Nichterscheinen berechnen wir die
volle Teilnahmegebühr. Eine gesonderte Rechnungsstellung
und eine Anmeldebestätigung erfolgen nicht.

BANKVERBINDUNG

Bitte überweisen Sie den Teilnahmebetrag unter Angabe
Ihres Namens und des Stichwortes „29.01.13“ auf das
Konto der Landesvereinigung bei der Bank für
Sozialwirtschaft, Kto-Nr: 8 40 40 00, BLZ: 251 205 10

ORGANISATION

Landesvereinigung für Gesundheit und
Akademie für Sozialmedizin Nds. e. V. (LVG & AFS)
Tel.: 05 11 / 3 50 00 52 Fax: 05 11 / 3 50 55 95
E-Mail: info@gesundheit-nds.de
Internet: www.gesundheit-nds.de

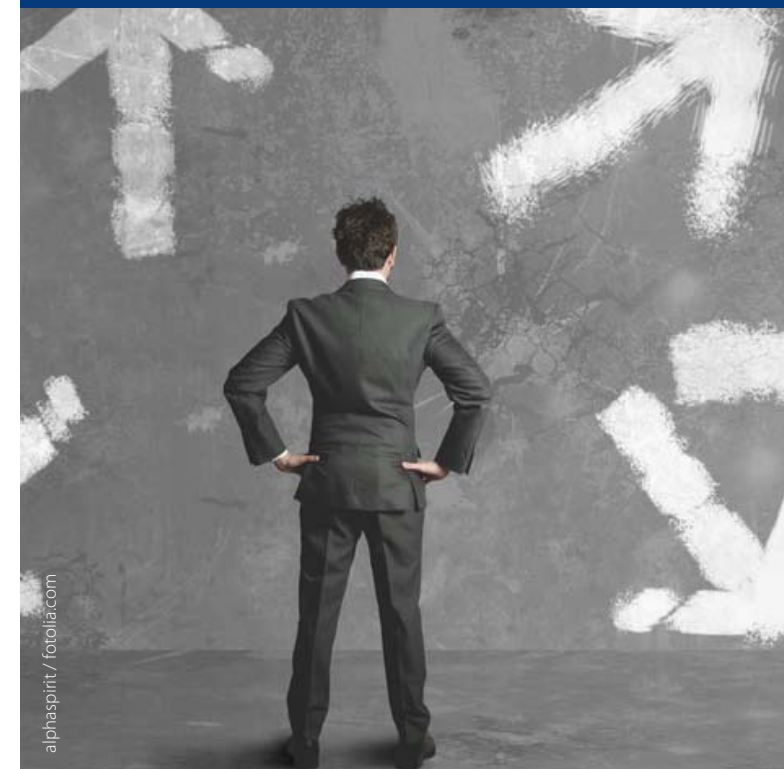


Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
ist eine Fachbehörde im Geschäftsbereich
des Bundesministeriums für Gesundheit.



Männergesundheit als Herausforderung für Prävention und Gesundheitsversorgung

1. Männergesundheitskongress



alphaspirit / fotolia.com

29. Januar 2013
Katholische Akademie in Berlin

Thema	Thema	Programm	
<h2>Männergesundheit als Herausforderung für Prävention und Gesundheitsversorgung</h2> <p>Gesundheit ist im Alltag vieler Männer kein Thema. Traditionelle Männerrollen verhindern nach wie vor eine persönliche Auseinandersetzung mit dem Thema. Auch in der öffentlichen Wahrnehmung spielt Männergesundheit kaum eine Rolle. Studien attestieren Männern jedoch eine höhere Risikobereitschaft und ein vermeintlich geringeres Gesundheitsbewusstsein. Entspricht dies der Realität? Welche Herausforderungen stellt das Thema Männergesundheit an Prävention und Gesundheitsförderung? Welche Zugangswege und Umgestaltung von Versorgungs-konzepten sind notwendig, um Männer zu erreichen?</p> <p>Seit Februar 2012 geht das Männergesundheitsportal der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) einen neuen Weg in der Ansprache von Männern zu Gesundheitsthemen. www.männergesundheitsportal.de bietet aktuelle fachlich geprüfte männerspezifische Gesundheitsinformationen, Tipps und Anregungen. Der Fokus liegt auf Informationen für Männer ab 35 Jahren. Zugriffszahlen und Rückmeldungen der Nutzerinnen und Nutzer des Portals zeigen, dass das neutrale und qualitätsgesicherte Informationsangebot für Männer erfolgreich ist.</p> <p>Auch die ersten Männergesundheitsberichte zeigen, dass Männergesundheit eine Herausforderung für Prävention und Gesundheitsversorgung darstellt. Es fehlt an differenzierten Daten, Sensibilisierung in der Bevölkerung und erfolgreichen Zugangswegen und Konzepten für und von Männern.</p> <p>Vor diesem Hintergrund veranstalten die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung und das Bundesministerium für Gesundheit den 1. Männergesundheitskongress in Deutschland. Die Veranstaltung richtet sich an Fachleute aus allen relevanten Bereichen der Männergesundheit und Gesundheitsförderung. Es sollen die Öffentlichkeit für das Thema Männergesundheit sensibilisiert und Zukunftsperspektiven der Männergesundheit diskutiert werden.</p>	<p>Zielgruppen: Fachleute, die in der Gesundheitsversorgung, bei Sozialversicherungsträgern, im öffentlichen Gesundheitsdienst, in der Selbsthilfe oder Präventionsanbietern tätig sind. Erwartet werden etwa 200 Teilnehmende.</p> <h3>Programm</h3> <p>09:30 Uhr Anmeldung</p> <p>10:00 Uhr Begrüßung und Eröffnung Prof. Dr. Elisabeth Pott, Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung</p> <p>Thomas Ilka, Staatssekretär des Bundesministeriums für Gesundheit</p> <p>10:30 Uhr Männergesundheit in historischer Perspektive Prof. Dr. Martin Dinges, Institut für Geschichte der Medizin, Robert-Bosch-Stiftung, Stuttgart</p> <p>11:00 Uhr Krankheiten und Gesundheitsverhalten von Männern Prof. Dr. Theodor Klotz, Klinikum Weiden in der Oberpfalz</p> <p>11:30 Uhr Männergesundheit: Zugangswege zu Männern Dr. Monika Köster, Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung</p>	<p>12:00 Uhr Mittagspause</p> <p>13:00 Uhr Männergesundheit in Deutschland – Ergebnisse des Männergesundheitsberichts des Robert Koch-Instituts Anne Starker, Robert-Koch-Institut</p> <p>13:30 Uhr Das fragwürdige Bewegungsverhalten der Männer – Hauptsache das Auto ist gesund! Prof. Dr. Ingo Froböse, Deutsche Sporthochschule Köln</p> <p>14:00 Uhr Perspektivdiskussion – Männergesundheit 2020 Prof. Dr. Elisabeth Pott, Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung</p> <p>Prof. Dr. Theodor Klotz, Klinikum Weiden, Klinik für Urologie Andrologie und Kinderurologie</p> <p>Martin Rosowski, Bundesforum Männer</p> <p>Dr. Reinhard Winter, Netzwerk Männergesundheit</p> <p>Romeo Bissuti, Männergesundheitszentrum MEN, Kaiser-Franz-Josef-Spital, Wien</p> <p>15:30 Uhr Abschluss und Ausblick Prof. Dr. Elisabeth Pott, Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung</p> <p>16:00 Uhr Veranstaltungsende</p> <p>Moderation Thomas Altgeld, Landesvereinigung für Gesundheit</p>	<h2>Ich melde mich für die Veranstaltung am 29. Januar 2013</h2> <div><div>»Männergesundheit als Herausforderung«</div><div>an:</div></div> <p>Bitte in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen.</p> <p>Frau <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/></p> <p>Name:</p> <p>Vorname:</p> <p>Institution:</p> <p>Funktion:</p> <p>Straße:</p> <p>PLZ / Ort:</p> <p>Telefon:</p> <p>Fax:</p> <p>E-Mail:</p> <p>Unterschrift:</p> <p>Ich habe die Teilnahmebedingungen gelesen und melde mich hiermit verbindlich an. Die Teilnahmegebühr werde ich umgehend zur Zahlung anweisen.</p>